



13.08.2009

Ad-hoc Meldung

SIMONA erwägt Schließung des Produktionsstandortes Würdinghausen

Kirn, 13.08.2009. Die SIMONA AG erwägt, das Werk Würdinghausen aufgrund signifikanter Verluste am Standort zu schließen. Betroffen sind 84 Mitarbeiter, die an dem Standort Pressplatten, Profile und Fertigteile vor allem für die Kundengruppen Maschinenbau und Transporttechnik herstellen. Das am Standort Würdinghausen produzierte Produktprogramm soll in bestehende SIMONA-Standorte integriert werden. Die Abwicklung soll sozialverträglich durchgeführt werden. Die Geschäftsleitung führt zurzeit Gespräche mit Betriebsrat und Gewerkschaft über einen Interessensausgleich und Sozialplan.